

Begründung:

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 18.04.2012 durch Beschluss der 2. Änderungssatzung - Hauptsatzung die Rechtsgrundlage zur Bildung eines *Beirates für Migration und Integration (Integrationsbeirat)* geschaffen und den Integrationsbeirat gem. § 17 Absatz 2 Hauptsatzung zur Wahrnehmung bestimmter Aufgaben legitimiert.

Mit vorliegender Beschlussvorlage soll nunmehr die Bildung des Integrationsbeirates durch den Kreistag erfolgen.

Wie in § 17 Abs. 3 Hauptsatzung festgelegt wurde, besteht der Integrationsbeirat aus 15 Mitgliedern.

Dem Beirat gehören an:

1. ein Vertreter der Kreisverwaltung Uckermark;
2. je ein Vertreter der im Kreistag des Landkreises Uckermark vertretenen Fraktionen;
3. ein Vertreter der Polizeiinspektion Uckermark;
4. die Integrationsbeauftragten der Städte Angermünde, Prenzlau, Schwedt/Oder und Templin;
5. vier Vertreter von im Landkreis Uckermark agierenden Körperschaften, Institutionen und Vereinen, die die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund satzungsgemäß fördern bzw. damit funktionell befasst sind.

Für den Beirat kann vorgeschlagen werden, wer am Tag der Benennung das 18. Lebensjahr vollendet hat und mindestens drei Monate seinen ständigen Wohnsitz im Landkreis Uckermark hat. Für die Mitglieder des Beirates werden keine Stellvertreter benannt.

In Vorbereitung des Beschlusses zur Bildung des Integrationsbeirates wurden seitens der Kreisverwaltung, der vier Fraktionen des Kreistages und der Polizeiinspektion Uckermark ihre Kandidaten zur Mitarbeit im Integrationsbeirat vorgeschlagen.

Um die in § 17 Absatz 3 Pkt. 5 Hauptsatzung genannten vier Vertreter von im Landkreis Uckermark agierenden Körperschaften, Institutionen und Vereinen, die die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund satzungsgemäß fördern bzw. damit funktionell befasst sind, auswählen zu können, erfolgte ein öffentlicher Aufruf des Landrates zur Abgabe einer Interessensbekundung zur Mitarbeit im Integrationsbeirat. Der öffentliche Aufruf erfolgte in den Ausgaben des „Blickpunkt“ für den Landkreis Uckermark am 19.05.2012.

Innerhalb der im Aufruf angegebenen Frist (innerhalb eines Monats nach Erscheinen des Aufrufes) sind insgesamt sechs Interessensbekundungen von im Landkreis Uckermark agierenden Körperschaften, Institutionen und Vereinen im Büro des Kreistages eingegangen (tabellarische Auflistung s. **Anlage 2**).

Des Weiteren sind am 20.05. und 27.06.2012 noch zwei Interessensbekundungen von Privatpersonen eingegangen, die jedoch nicht zu berücksichtigen sind, da sie nicht als Vertreter von im Landkreis agierenden Körperschaften, Institutionen und Vereinen gemäß § 17 Abs. 3 Pkt. 5 Hauptsatzung fungieren.

Von den innerhalb einer Frist von einem Monat nach Aufruf eingegangenen Interessensbekundungen von Körperschaften, Institutionen und Vereinen (s. Anlage 2) schlägt der Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit (ASGA) in seiner Sitzung am 30.08.2012 vier Vertreter für eine Mitgliedschaft im Integrationsbeirat vor. Anschließend wird die Anlage 1 unter Lfd.-Nr.: 12-15 um die vom ASGA vorgeschlagenen Vertreter ergänzt.

Anlage 1

Vorschlagsliste der Vertreter für eine Mitgliedschaft im Beirat für Migration und Integration (Integrationsbeirat)

(gem. § 17 Absatz 3 Pkte. 1 bis 5 Hauptsatzung des Landkreises Uckermark)

Lfd. Nr.:	Name	Funktionsbezeichnung / Körperschaft, Fraktion, Institution, Verein
1.	Herr Dietmar Schulze	Kreisverwaltung Uckermark, Landrat
2.	Herr Wolfgang Banditt	Kreistag Uckermark, CDU/Bauern-Fraktion
3.	Herr Jürgen Hoppe	Kreistag Uckermark, SPD-Fraktion
4.	Herr Gerhard Rohne	Kreistag Uckermark, Fraktion DIE LINKE
5.	Herr Gerd Regler	Kreistag Uckermark, FDP-Fraktion
6.	Herr Dr. Gernot Schwill	Kreistag Uckermark, Fraktion Rettet die Uckermark
7.	Herr Hans-Jürgen Klinder	Polizeiinspektion Uckermark Leiter Wallgasse 4 17291 Prenzlau
8.	Frau Catrin Grambauer	Stadt Angermünde Sachbereich Bildung und Kindereinrichtungen Markt 24 16278 Angermünde
9.	Herr Matthias Schmidt	Stadtverwaltung Prenzlau Ordnungsamt/Straßenverkehrsbehörde Amtsleiter Am Steintor 4 17291 Prenzlau
10.	Frau Annette Clauß	Stadt Schwedt/Oder Ehrenamtliche Integrationsbeauftragte Lindenallee 25 -29 16303 Schwedt/O.
11.	Herr Mayk Saborosch	Stadtverwaltung Templin Stabsstelle Demokratie und Toleranzentwicklung Prenzlauer Allee 7 17268 Templin
12.		
13.		
14.		
15.		

Anlage 2

Bewerbungen im Rahmen einer Interessenbekundung zur Mitarbeit im Integrationsbeirat (gemäß öffentlichem Aufruf im „Blickpunkt“ vom 19.05.2012)

Lfd. - Nr.:	Körperschaften, Institutionen und Vereine	Anschrift	Besonderheiten
1	Polizeidirektion Ost	Polizeidirektion Ost, Sicherheits- und Präventionsberater, Herr POR Dagobert v. Ahnen Wallgasse 4 17291 Prenzlau	Herr v. Ahnen war seit 2002 im Arbeitskreis des Landrates beim Integrationsbeauftragten tätig.
2	RAA Brandenburg, Regionale Arbeitsstellen für Bildung, Integration und Demokratie	RAA Angermünde, Berliner Straße 77 16278 Angermünde	Zur Mitarbeit kann entsandt werden: Frau Christin Tesch. Der RAA Angermünde war seit 2004 im Arbeitskreis des Landrates beim Integrationsbeauftragten tätig.
3	Märkische Ausbildungsgesellschaft, Qualifizierungs- und Trainingszentrum e.V.	Märkische Ausbildungsgesellschaft Qualifizierungs- und Trainingszentrum e.V. Technologie- und Gemeindezentrum 11 16278 Pinnow	Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband, im Paritätischen Bildungswerk, im Landesverband Brandenburg e.V., Träger der Freien Jugendhilfe Zur Mitarbeit kann entsandt werden: Frau Gudrun Krägenbring, Dr.-W. Külz Viertel 53, 16303 Schwedt/Oder
4	DIE JOHANNITER	Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Regionalverband Nordbrandenburg Dienststelle Angermünde Berliner Straße 45 16278 Angermünde	Zur Mitarbeit kann entsandt werden: Frau Christine Memet. Frau Memet war seit 2002 im Arbeitskreis des Landrates beim Integrationsbeauftragten tätig.

Lfd. - Nr.:	Körperschaften, Institutionen und Vereine	Anschrift	Besonderheiten
5	Bündnis gegen Fremdenfeindlichkeit, Gewalt und Rassismus Schwedt	Herrn Hans-Rainer Harney Berkholz Allee 8 16303 Schwedt/Oder	Zur Mitarbeit kann entsandt werden: Herr Jens Behrmann, Anne Frank Str. 12, 16303 Schwedt/Oder
6	Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz	Ev. Kirchenkreis Uckermark, St. Nikolai Superintendent Dr. Reinhart Müller-Zetsche Kirchplatz 2, 17291 Prenzlau	Zur Mitarbeit kann entsandt werden: Herr Reinhard Mahnke (Mitglied im Kreiskirchenrat) Herr Mahnke war seit 2002 im Arbeitskreis des Landrates beim Integrationsbeauftragten tätig.